

Die Leitlinie

für die zukünftige Ausrichtung im Bereich Stadtmarketing und Tourismus:

**„Springe vereint saustarke Natur und Erholung am Deister mit purer Bildung
(in unmittelbarer Nähe zu Hannover)!“**

Leitthese AK 1 „Natur & Erholung“

Mit unserer wunderschönen landschaftlichen Lage am Deister und der Einbettung in den Saupark, soll die Stadt Springe intensiver als bislang attraktiv auf Einheimische und Gäste wirken. Das touristische Potenzial, das schwerpunktmäßig die Zielgruppe der Tagesbesucher im Wander- und Radfahrsegment und natürlich die Bildungsgäste anspricht, ist erkannt worden und soll ausgebaut werden. Informationsaustausch und -weitergabe an Einheimische und Gäste stehen an erster Stelle. Vom angepassten Internetauftritt bis zur Belebung der Naherholungsgebiete (für Hannoveraner) soll der grüne Standortvorteil der Stadt Springe – Natur und Erholung für Einheimische und Gäste – hervorgehoben werden.

Leitthese AK 2 „Wirtschaft/Handel/ Dienstleistungen/Handwerk“

Die Stadt Springe als mittelgroßer Wirtschaftsstandort versorgt ihre Kunden serviceorientiert in vielen kleinen inhabergeführten Fachgeschäften, Dienstleistungs- und Handwerksbetrieben. Um noch näher und bedürfnisorientierter am Kunden zu agieren, sollen die Werbegemeinschaften zukünftig enger zusammen arbeiten, um so die Informations- und Angebotsvielfalt zu erhöhen. Die Vermarktung regionaler Produkte und Spezialitäten sowie die Nutzung von Sortimentslücken sollen zur Attraktivierung des wirtschaftlichen Segments Einzelhandel in Springe beitragen und die „Schaufenster“ der Städte und Ortsteile beleben.

Leitthese AK 3 „Stadtidentität/-image/-gestaltung/-werbung“

Springe ist eine charmante Kleinstadt mit insgesamt 12 Ortsteilen. Viele der Ortschaften sind durch Fachwerkbauten geprägt. Die gute Stube gesamt Springes ist der Marktplatz. Gerade dieser Bereich muss wieder stärker belebt werden. Wichtig hierbei ist die Identifikation der Springer Bürger mit ihrer Gesamtstadt zu stärken. Der regionale Gedanke soll stärker implementiert werden. Vorzüge die Springe hat, müssen unterstrichen und einbezogen werden. Die Innenstadt soll durch bestehende und neue Veranstaltungen belebt werden. Hier sind Kooperationen von Vereinen, Unternehmen und der Verwaltung geplant.

Leitthese AK 4 „Bildung/Freizeit/Kultur/Soziales“

Springe ist die Bildungsstadt in der Region Hannover, die Bildung und Naherholung im Grünen miteinander vereint. Die Stadt soll zukünftig stets an der Profilierung als Bildungsstadt arbeiten, um den Bildungsgästen ihren Aufenthalt in Springe so angenehm wie möglich zu machen. Durch eine Belebung der Naherholungsgebiete, die Verbesserung der Begrüßungssituation am Bahnhof und die Informationsweitergabe über diverse Sehenswürdigkeiten und Freizeitaktivitäten soll die hohe Bedeutung des Bildungs- und Qualifizierungswesens in Kombination mit der Nutzung des „Grünen Goldes“ optimal genutzt werden.